

Medieninformation

Nr. 374

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Sara Mourão

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 4. September 2024

Chemnitz

36-Jähriger bedrohte Mann mit Machete

Zeit: 03.09.2024, 17:55 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2742) In den gestrigen Abendstunden machten Beamte der Operativen Einsatzgruppe (OEG) in einem Linienbus in der Bahnhofstraße am Tietz einen Mann (36/italienische Staatsangehörigkeit) dingfest. Dieser soll zuvor an der Zentralhaltestelle einen Passanten (20) mit einer Machete bedroht haben.

Der 20-Jährige hatte dort beobachtet, wie der 36-Jährige zwei Frauen ansprach und augenscheinlich bedrängte. Daraufhin sprach der junge Mann ihn an und forderte ihn auf, dies zu unterlassen. In der Folge soll der 36-Jährige unvermittelt eine Machete aus seiner Bekleidung gezogen und ihn bedroht haben. Zeitgleich bemerkten Einsatzkräfte der OEG das Geschehen. Beim Erblicken der Beamten flüchtete der Mann in einen Linienbus. Die Einsatzkräfte konnten den Tatverdächtigen anschließend im Bus stellen, entwaffnen und die Machete sicherstellen. Während der polizeilichen Maßnahmen beleidigte und bedrohte der 36-Jährige mehrfach die Polizisten. Ein mit dem Gestellten durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,88 Promille. Zudem reagierte ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Rettungskräfte brachten ihn nach den erforderlichen polizeilichen Maßnahmen in ein Fachkrankenhaus. Die Ermittlungen wegen Bedrohung und Beleidigung sowie zum Tatgeschehen wurden aufgenommen. (mou)



Hitlergruß gezeigt - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 03.09.2024, 22:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2743) Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost stellten am gestrigen Abend einen Jugendlichen (16/deutscher Staatsbürger), der in einer Lokalität in der Theaterstraße durch Zeigen des Hitlergrußes in Erscheinung trat.

Ein Angestellter war zuvor durch Gäste angesprochen worden, welche beobachteten, wie der 16-Jährige außerhalb des Lokals den Hitlergruß gezeigt und sich verfassungsfeindlich geäußert haben soll. Anschließend betrat er in Begleitung eines weiteren unbekanntes Mannes das

Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:

Zu erreichen mit den Buslinien 21,32

H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße

Restaurant und soll abermals durch Rufe aufgefallen sein, die den Tatbestand der Volksverhetzung erfüllen. Alarmierte Polizisten stellten den Tatverdächtigen in der Folge im Nahbereich. Gegen den Deutschen wird indes wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Volksverhetzung ermittelt. (mou)

Mülltonnen angezündet

Zeit: 04.09.2024, 03:05 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Sonnenberg

(2744) Polizei und Feuerwehr kamen in der vergangenen Nacht in der Peterstraße wegen brennender Mülltonnen zum Einsatz. Unbekannte hatten dort drei Müllbehälter angezündet, welche vollständig niederbrannten. Durch die Hitzeentwicklung wurde zudem die Fassade eines angrenzenden Mehrfamilienhauses beschädigt. Anwohner waren auf eine Rauchentwicklung aufmerksam geworden und hatten den Notruf gewählt. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von ca. 1.500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (mg)

Landkreis Mittelsachsen

Feuer in Werkhalle ausgebrochen - Ergänzungsmeldung

Zeit: 02.09.2024, 17:15 Uhr
Ort: Döbeln

(2745) Die Polizeidirektion Chemnitz informierte in der gestrigen Medieninformation Nr. 373, Meldung 2735, über den Brand in einer Werkhalle, bei dem zwei Lkw abgebrannt waren. Am Dienstagvormittag untersuchte ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei den Brandort. Nach derzeitigem Kenntnisstand kann ein technischer Defekt als Brandursache nicht ausgeschlossen werden. Die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung dauern an. (Kö)

36-jähriger Tatverdächtiger nach Messerangriff festgenommen - Ergänzungsmeldung

Zeit: 01.09.2024, 07:45 Uhr polizeibekannt
Ort: Waldheim und Burgstädt

(2746) Am zurückliegenden Montag berichtete die Polizeidirektion Chemnitz über die vorläufige Festnahme eines 36-Jährigen nach einem Messerangriff auf einen 56-Jährigen Mann (siehe Medieninformation Nr. 371, Meldung 2722, vom 2. September 2024). Der Tatverdächtige wurde am Montag einem Richter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt, welcher Untersuchungshaftbefehl erließ. Es folgte die Verbringung des 36-Jährigen in eine Justizvollzugsanstalt. (mou)

Zwei Verletzte und hoher Sachschaden bei Zusammenstoß

Zeit: 03.09.2024, 09:20 Uhr
Ort: Döbeln, OT Simselwitz

(2747) Beim Auffahren auf die bevorrechtigte S 32 kollidierte am Dienstag ein Pkw Toyota (Fahrerin: 69) mit einem dort fahrenden Pkw VW (Fahrerin: 34). Beide Fahrerinnen erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von

insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Gegen Verteilerkasten und Mast geprallt

Zeit: 03.09.2024, 14:45 Uhr
Ort: Großhartmannsdorf

(2748) Der 51-jährige Fahrer eines Pkw Skoda befuhr am Dienstagnachmittag die Hauptstraße (B 101) aus Richtung Freiberg in Richtung Pockau-Lengefeld. Dabei kam das Auto nach rechts von der Fahrbahn ab, stieß gegen drei Poller und danach frontal gegen einen Stromverteilerkasten sowie einen Strommast. Der Skoda-Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro. (Kg)

Von Fahrbahn abgekommen

Zeit: 03.09.2024, 14:20 Uhr
Ort: Sayda, OT Friedebach

(2749) Ein Pkw Honda kam am Dienstagnachmittag nach links von der Dresdner Straße ab und verunglückte. Dabei erlitt der 57-jährige Fahrer leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Auto prallte gegen Baum

Zeit: 03.09.2024, 10:35 Uhr
Ort: Hainichen, OT Cunnersdorf

(2750) Am Dienstagvormittag befuhr der 66-jährige Fahrer eines Pkw Ford die S 201 in Richtung Oederan. Dabei kam das Auto in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Bei dem Unfall wurde die Beifahrerin (62) schwer verletzt, der Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 38.000 Euro. (Kg)

Abbieger und Überholer kollidierten

Zeit: 03.09.2024, 18:00 Uhr
Ort: Mittweida

(2751) Die 48-jährige Fahrerin eines Pkw Mitsubishi bog am Dienstagabend von der Leisniger Straße nach links in ein Grundstück ab. Gleichzeitig überholte der 73-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades Yamaha den Mitsubishi. Es kam zum Zusammenstoß zwischen den Fahrzeugen, infolgedessen der 73-Jährige stürzte und die Yamaha noch gegen einen parkenden Pkw Hyundai stieß. Der Yamaha-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)

Auf Schilderwagen gefahren

Zeit: 03.09.2024, 10:00 Uhr
Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(2752) Am Dienstag befuhr der 51-jährige Fahrer eines Sattelzuges DAF die Autobahn



4 in Richtung Chemnitz. Gut einen halben Kilometer vor der Anschlussstelle Berbersdorf fuhr der Sattelzug auf einen im rechten Fahrstreifen ordnungsgemäß mit eingeschalteter Verkehrswarntafel stehenden Verkehrsschilderwagen. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

An der Hauswand endete Fahrt

Zeit: 04.09.2024, 01:20 Uhr
Ort: Claußnitz, OT Diethensdorf

(2753) In der Nacht zum Mittwoch war der 49-jährige Fahrer eines Ford-Kleintransporters auf der Rochlitzer Straße (B 101) aus Richtung Wiederau kommend unterwegs. Nach dem Ortseingang Diethensdorf kam der Ford in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab, durchfuhr den angrenzenden Graben, kollidierte mit einem Leitschild und streifte zwei Bäume sowie eine Hauswand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 13.000 Euro. Der 49-jährige Fahrer erlitt schwere Verletzungen. Zudem steht der Mann (deutsche Staatsangehörigkeit) im Verdacht, das Fahrzeug alkoholisiert geführt zu haben. Eine Blutentnahme wurde angeordnet sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen. Zu dieser kommt noch eine Anzeige wegen unerlaubten Entferns vom Unfallort, da der Deutsche im Verdacht steht, Dienstagnacht in Chemnitz einen Verkehrsunfall verursacht zu haben. Dort war eine Verkehrsunfallflucht angezeigt worden. Die Ermittlungen ergaben, dass gegen 23.25 Uhr ein zunächst unbekanntes Fahrzeug die Oberfrohaer Straße im Chemnitzer Ortsteil Reichenbrand in Richtung Zwickauer Straße befuhr, dabei über eine Verkehrsinsel fuhr und zwei Verkehrsschilder zerstörte. Das Fahrzeug entfernte sich ohne anzuhalten vom Unfallort, ließ jedoch ein Kennzeichen zurück, was zu dem nun in Diethensdorf verunglückten Ford-Transporter führte. (Kg)

Zweiräder kollidierten

Zeit: 03.09.2024, 11:30 Uhr
Ort: Erlau, OT Milkau

(2754) Zwei Simson-Mopeds befuhren am Dienstagmittag nacheinander die Schönfelder Straße. Als die 15-jährige FahrerIn des einen Mopeds nach links abbog, überholte gleichzeitig der nachfolgende Mopedfahrer (16). Beide Mopeds kollidierten, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro entstand. Die 15-jährige Zweiradfahrerin und ihre gleichaltrige Sozia erlitten leichte Verletzungen, der 16-jährige Mopedfahrer wurde schwer verletzt. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mit Verkehrszeichen und parkendem Auto kollidiert

Zeit: 03.09.2024, 09:25 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(2755) Am Dienstagmorgen befuhr der 70-jährige Fahrer eines Pkw Ford die Eibenstocker Straße (S 274) stadteinwärts. Offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme kam der 70-Jährige auf Höhe der Erzstraße mit dem Ford nach links von der Fahrbahn ab, fuhr über den angrenzenden Gehweg und kollidierte



mit einem Verkehrszeichen. Im weiteren Verlauf kollidierte der Ford mit einem auf einem Parkplatz stehenden Pkw und kam an einem Baum zum Stehen. Dabei erlitt der 70-Jährige schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Junge bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 03.09.2024, 07:15 Uhr

Ort: Zschopau

(2756) Der 24-jährige Fahrer eines Ford-Transporters war am Dienstagmorgen in der Waldkirchener Straße (S 228) aus Richtung Moritz-Nietzel-Straße in Richtung Rudolf-Breitscheid-Straße unterwegs. Gleichzeitig rannte ein elfjähriger Junge hinter einem an einer Haltestelle stehenden Linienbus hervor über die Waldkirchener Straße. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Transporter und dem Kind, welches durch den Anstoß stürzte und schwere Verletzungen erlitt. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)